

Pressemitteilung

Letzte Chance auf Glasfaser in Ober-Erlenbach: Jetzt noch kostenlosen Hausanschluss sichern

Ende Mai läuft die Vermarktungsphase für das geplante Glasfasernetz im Bad Homburger Stadtteil Ober-Erlenbach aus. Bis zum 31.05.2022 haben private Haushalte und Gewerbetreibende noch die Chance, sich einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss zu sichern.

17.05.2022, Kiel/Ober-Erlenbach. Ein schnelles und leistungsfähiges Glasfasernetz ist ein entscheidender Faktor, um Gemeinden und Städte zukunftssicher aufzustellen und ansässigen Betrieben sowie Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zur besten digitalen Infrastruktur zu ermöglichen.

Seit Anfang März dieses Jahres bietet deshalb die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet in enger Abstimmung mit der Stadt Bad Homburg den Bau eines reinen Glasfasernetzes in Ober-Erlenbach an. Die aktuell noch Unentschlossenen der rund 2.600 Haushalte und Unternehmen sollten sich nun zügig entscheiden: Nur noch bis zum 31.05.2022 wird der zukunftssichere Glasfaseranschluss bis direkt ins Haus (fibre to the home – FTTH) in Verbindung mit einem attraktiven Glasfasertarif der GVG-Marke teranet kostenlos angeboten. Für alle, die sich erst später für den Anschluss an das schnelle Netz entscheiden, fallen nach diesem Termin Planungs- und Baukosten an.

Voraussetzung für den Bau des Glasfasernetzes in Ober-Erlenbach: Bis zum Vermarktungsende am 31. Mai müssen sich mindestens 40 Prozent der Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Bürgerinnen und Bürger für einen Vertrag mit der GVG entscheiden.

„Beim eigenwirtschaftlichen Ausbau des Netzes entstehen weder Kosten für die Stadt, noch greifen wir auf Steuergelder zurück. Daher brauchen wir die 40-Prozent-Quote, um den Ausbau mit reiner Glasfaser stemmen zu können“, erläutert Martin Pfeifer, GVG-Gebietsleiter für Hessen. „Die Uhr tickt: Wir setzen darauf, dass die Ober-Erlenbacherinnen und Ober-Erlenbacher die Chance nutzen und sich rechtzeitig für die zukunftssichere Glasfaser entscheiden“, so Pfeifer weiter. „Wir spüren aber ganz eindeutig, dass das Interesse der Menschen vorhanden ist und die Umsetzung dieses Infrastrukturprojekts für viele einen hohen Stellenwert hat. Jetzt kommt es darauf an, sich richtig zu entscheiden.“

Die Stadt mit Oberbürgermeister Hetjes steht hinter dem Glasfaserausbau

Auch Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes steht hinter dem geplanten Ausbau in Ober-Erlenbach: „Mit dem bereits beschlossenen und kurz bevorstehenden Ausbau im Stadtteil Dornholzhausen hat die GVG Glasfaser bereits ein wichtiges Zeichen für unsere Stadt gesetzt. Um unser Ziel – einen flächendeckenden Ausbau für ganz Bad Homburg – realisieren zu können, wünschen wir uns eine positive Entscheidung auch für Ober-Erlenbach.“ Hetjes betont, dass jetzt der entscheidende Zeitpunkt gekommen sei, sich für einen zukunftssicheren Glasfaseranschluss zu entscheiden. „Nun haben es die Bürgerinnen und Bürger in der Hand, unsere Stadt für die digitale Zukunft zu rüsten und ihre Immobilien mit einem kostenlosen Hausanschluss auszustatten“, fügt Hetjes hinzu.

Weiterhin individuelle Beratung zum zukunftssicheren Glasfaseranschluss

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen auf der Zielgeraden weiterhin umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in Ober-Erlenbach zu informieren, stehen die Expertinnen und Experten von teranet allen Interessierten bei offenen Beratungsterminen in der Erlenbachhalle (Josef-Baumann-Str. 15, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe) immer mittwochs von 14:30 bis 17:30 Uhr zur Verfügung. Außerdem sind die Vertriebsmitarbeitenden weiterhin unterwegs, um persönliche Beratungen in den Haushalten anzubieten.

Fragen zum Thema Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Hintergrund: So kommt die Glasfaser vom Bürgersteig bis ins Haus

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus Ober-Erlenbach, die sich bis Abschluss der Vermarktungsphase am 31.05.2022 für den zukunftssicheren Glasfaseranschluss entscheiden, fallen weder Planungskosten noch Kosten zur Herstellung des Glasfaseranschlusses an. Außerdem übernimmt die GVG Glasfaser die Kosten für jegliche Tiefbauarbeiten ab Grundstücksgrenze, sollte diese nicht weiter als 15 Meter von der Gebäudefront entfernt sein. Wichtig hierbei: Die Verlegung der Glasfaser kann in nahezu allen Fällen unterirdisch realisiert werden. Der heimische Vorgarten bleibt so praktisch unangetastet. Und das kleine Loch in der Gebäudewand wird wieder absolut wasser- und luftdicht verschlossen.

GVG Glasfaser setzt auf Nachhaltigkeit und Infrastruktur in eigener Hand

Hinter der Unternehmensgruppe GVG Glasfaser steht der unabhängige, eigentümergeführte deutsche Investor Palladio Partners mit Sitz in Frankfurt/Main. Dank großer institutioneller Investoren wie Pensionsfonds, Versicherungen, Versorger und Kirche sowie einem langfristigen Investitionshorizont ohne Enddatum übernimmt die GVG Verantwortung für einen zukunftssicheren Ausbau. Die gebaute Infrastruktur bleibt damit langfristig in eigener Hand. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen. Mittlerweile ist die GVG in mehr als 180 Kommunen aktiv und zählt mehr als 82.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Verena Dittrich

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099 542

Mail: verena.dittrich@gvg-glasfaser.de